



Persönlichkeiten gesucht



**PraktikantInnen bei der
SELAM-Lebenshilfe
in Oldenburg sowie in den Landkreisen
Oldenburg, Ammerland und
Wesermarsch**

**SELAM-Lebenshilfe gGmbH
Nadorster Str. 26, 26123 Oldenburg
Tel.: 0441 | 350 44-0
www.selam-lebenshilfe.de**

Tagesförderstätte

Die Tagesförderstätte ist eine Einrichtung, in der 75 erwachsene Menschen mit Beeinträchtigung Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft ermöglicht wird.

Die Beschäftigten der Tagesförderstätte bewältigen nicht, noch nicht oder nicht mehr die Anforderungen der Produktions- und Arbeitsprozesse in einer Werkstatt für Menschen mit Beeinträchtigung (WfbM).

Die MitarbeiterInnen der Tagesförderstätte sind pädagogisch und/oder pflegerisch ausgebildete Fach- und Hilfskräfte.

Unser Ziel ist es, durch Vermittlung praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten allen Beschäftigten Tätigkeitsfelder anzubieten. Eine ressourcenorientierte Tagesstruktur in kleinen Stammgruppen befähigt zu größtmöglicher Selbstständigkeit und Unabhängigkeit. Ein Wechsel in den Berufsbildungs- oder Arbeitsbereich einer WfbM wird angestrebt.

Unsere Definition von Arbeit berücksichtigt die individuellen Bedürfnisse, Wünsche und Kompetenzen in 5 gruppenübergreifenden Arbeitsschwerpunkten (Musik, Schön & Lecker, Holz, Alles aus Papier, Briefmarkenprojekt).



Kontakt:
Johannes Langen
Tel.: 0441 | 350 44-130
johannes.langen@selam-lebenshilfe.de

Assistenz beim Wohnen

Wohnen gehört zu den Grundbedürfnissen aller Menschen. Die Unverletzlichkeit der eigenen Wohnung ist ein Grundrecht.

In seiner eigenen Wohnung hat der Mensch die Möglichkeit, seine Persönlichkeit zu entfalten, sein Leben zu bestimmen und eigenverantwortlich zu handeln. Hier ist er ZUHAUSE. Hier kann er selbst bestimmen und gestalten und sich wohlfühlen.

Zum selbstbestimmten Wohnen müssen die individuellen Bedürfnisse von Menschen mit Beeinträchtigung berücksichtigt werden.

Auch Menschen mit Beeinträchtigung dürfen wählen, wo und wie sie wohnen wollen:

- in einer eigenen Wohnung,
- mit ambulanter Unterstützung,
- barrierefrei ohne Hindernisse,
- im selbstgewählten Stadtteil,
- in der Nähe von Einkaufsmöglichkeiten, Ärzten und Freizeitangeboten.

Um Menschen mit Beeinträchtigung nicht von diesem wichtigen Bereich auszuschließen, müssen Hilfen angeboten werden. Ganzheitliche und individuelle Hilfe aus einer Hand. Die SELAM-Lebenshilfe bietet neben den Leistungen der Eingliederungshilfe auch die Unterstützung in der Pflege (anerkannter Pflegedienst) an.

Damit kommt sie dem Wunsch von Menschen mit Beeinträchtigung nach umfassender Teilhabe und dem rechtlichen Anspruch auf ein inklusives Leben sehr nahe.



Kontakt:

Andrea Aßmann-Köhler

Tel.: 0441 | 350 44-160

andrea.assmann-

koehler@selam-lebenshilfe.de

Assistenz zur Teilhabe und Schulbegleitung

Individuelle pädagogische Unterstützung

AssistentInnen der SELAM-Lebenshilfe fördern und begleiten Menschen mit Beeinträchtigung bei vielfältigen Aktivitäten und leisten dadurch Hilfe zur Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben.

Wir fördern somit Selbstbestimmung und die ersten Schritte in eine zunehmende Eigenständigkeit. Es handelt sich bei diesem Angebot um eine Leistung der Eingliederungshilfe.

Die Assistenz zur Teilhabe der SELAM-Lebenshilfe unterstützt außerdem bei Vorliegen eines Pflegegrades mit erfahrenen Pflege- und Assistenzkräften direkt im Familienalltag.

Schulbegleitung

Die SELAM-Lebenshilfe begleitet SchülerInnen entsprechend ihres Hilfe- und Unterstützungsbedarfs während des Unterrichts an ihrer jeweiligen Schule.

Wichtiges Ziel ist die zunehmende Selbstständigkeit. Wir begleiten auch SchülerInnen mit schwerer Beeinträchtigung und hohem Pflegebedarf.



Kontakt:

Andrea Aßmann-Köhler

Tel.: 0441 | 350 44-160

andrea.assmann-

koehler@selam-lebenshilfe.de

Freizeit

Freizeitstätte KIEK-IN

Das KIEK-IN ist der Freizeit-Treff der SELAM-Lebenshilfe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Beeinträchtigung und ist als freier Träger der Jugendhilfe anerkannt. Im KIEK-IN treffen sich regelmäßig nette Leute, um gemeinsam ihre Freizeit zu gestalten.

Sportgruppen und Kurse

Sport macht Spaß! Sport stärkt das Miteinander, fördert Körpergefühl und Motorik. Neben dem Rehabilitationssport in der Tagesförderstätte bietet die SELAM-Lebenshilfe auch offene Freizeit- und Reha-Sportgruppen für Menschen mit Beeinträchtigung an.

Freizeit-Wochenenden

Neues entdecken, reisen und den Alltag hinter sich lassen ist für Menschen mit Beeinträchtigung oft nicht einfach. Um dies zu ermöglichen, veranstaltet die SELAM-Lebenshilfe über das gesamte Jahr verteilt Wochenendfreizeiten in kleinen Gruppen.



Kontakt:

Andrea Aßmann-Köhler

Tel.: 0441 | 350 44-160

andrea.assmann-

koehler@selam-lebenshilfe.de

Haltung der SELAM-Lebenshilfe

Wer ist die SELAM-Lebenshilfe gGmbH?

Die SELAM-Lebenshilfe besteht seit über 30 Jahren und ist ein Zusammenschluss der Vereine Lebenshilfe Oldenburg und Ammerland. Rund 460 KollegInnen aus unterschiedlichen pädagogischen, sozialen und pflegerischen Berufen bieten Assistenzen für etwa 450 Menschen in der Stadt Oldenburg sowie den Landkreisen Oldenburg, Ammerland und Wesermarsch an.

Was wollen wir erreichen?

Teilhabe in allen Lebensbereichen für Menschen mit Beeinträchtigung – und zwar selbstbestimmt und unterstützt durch ambulante Hilfen.

Dafür engagieren wir uns nicht nur mit unseren Dienstleistungen, sondern auch in Arbeitskreisen und der öffentlichen Debatte um Inklusion.

Wie sehen wir unsere MitarbeiterInnen?

Wir schätzen die Individualität unserer KollegInnen und berücksichtigen ihre Stärken und ihre Schwächen. PraktikantInnen sind als Lernende selbstverständlich Teil unserer Teams.



Die Rolle der PraktikantInnen

Für wen kommt ein Praktikum in Frage?

Die SELAM-Lebenshilfe bietet eine Zeit der praktischen Erfahrung für SchülerInnen und StudentInnen in folgenden Ausbildungen:
Sozial- & PflegeassistentInnen, HeilerziehungspflegerInnen, ErzieherInnen, HeilpädagogInnen, (Sozial-, Sonder-, Reha-) PädagogInnen (BA/MA).

Mit welchen Institutionen arbeiten wir zusammen?

- Heilerziehungspflegeschulen,
- Erziehschulen,
- Berufsbildenden Schulen,
- Universitäten,
- Bildungsträgern.

Was bringen PraktikantInnen mit?

Da die Praktikumsplätze begehrt sind, empfehlen wir, sich frühzeitig zu bewerben. Ihre Bewerbungsunterlagen bestehen bitte aus:

- Anschreiben (warum möchten Sie Ihr Praktikum bei der SELAM-Lebenshilfe machen),
- Lebenslauf,
- Kopie des letzten Zeugnisses,
- Ggf. Kopien von Zusatzqualifikation und Referenzen,
- Unterlagen von Schule, Universität, Bildungsträger (über z.B. Art, Umfang, Dauer und Inhalt des Praktikums).



Qualitätsstandard

Ein erstes Kennenlernen findet in einem persönlichen Bewerbungsgespräch statt. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit einer Hospitation als Entscheidungshilfe für die Praktikumsstelle.

In Ihrer Praktikumszeit bieten wir eine umfangreiche praktische Erprobung pädagogischer und pflegerischer Konzepte und Maßnahmen.

Wir zeichnen uns durch Professionalität, gute Fachkenntnisse und kreatives, selbstständiges Arbeiten aus. Ihre Anleitung erfolgt durch eine qualifizierte MitarbeiterIn, unter Berücksichtigung der ausbildungsspezifischen Vorgaben.

Vergütungsmöglichkeiten

Bei der SELAM-Lebenshilfe haben Sie die Chance auf vielseitige und interessante Tätigkeitsgebiete. Je nachdem, für welchen Bereich Sie sich entscheiden, wird die Vergütung individuell geregelt. Von der unentgeltlichen reinen Praktikantentätigkeit, über eine Aufwandsentschädigung, bis hin zur Einstellung als MitarbeiterIn sind unterschiedliche Vergütungen möglich.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung bei der SELAM-Lebenshilfe tätig zu sein.

*Fotos: David Maurer / Lebenshilfe
Andreas Kutter / „Die reine Form“*

SELAM-Lebenshilfe gGmbH
Nadorster Straße 26, 26123 Oldenburg
Tel.: 0441 | 350 44-0
www.selam-lebenshilfe.de